

Marktplatz

Verwiesen

Im jahrelangen Rechtsstreit zwischen dem Energieversorger EnBW und dem Schweizer Anlagenbauer Thermoselect muss nun ein Schiedsgericht entscheiden. Am Dienstag wies das Oberlandesgericht Karlsruhe eine Klage von EnBW ab. In dem Streit geht es um eine von Thermoselect gebaute Müll-Recycling-Anlage, die nicht funktioniert.

Genehmigt

Die EU-Kommission hat die Fusion der TUI-Touristiksparte mit dem britischen Reiseveranstalter First Choice abgesegnet. Es entsteht der weltweit größte Reisekonzern mit einem Jahresumsatz von 18 Mrd. Euro.

Verurteilt

Der frühere Chef des Autzulieferers Faurecia, Pierre Lévi, soll in der Schmiergeldaffäre bei VW, Audi und BMW eine Bewährungsstrafe von einem Jahr erhalten und 300 000 Euro an gemeinnützige Einrichtungen zahlen. Das Gericht sieht es als erwiesen an, dass sich Lévi mit hohen Summen Aufträge erkaufte hat.

Übernommen

Der US-Telekom-Ausrüster Avaya (früher Lucent und AT&T) wird für sechs Mrd. Euro von den beiden Investment-Firmen Silver Lake und TPG Capital übernommen.

Gestartet

Die Deutsche Börse hat einen neuen Index, den ÖkoDax, gestartet. Er vereint die wichtigsten zehn deutschen börsennotierten Unternehmen aus dem Bereich regenerativer Energien. Dem Index gehören unter anderem SolarWorld, Q-Cells, Repower, Conergy, Ersol, Solon, Nordex und Verbio an. (dpa)

So erreichen Sie die Wirtschaftsredaktion: Tobias Zihl, Tel.: 0561/203 1618 wirtschaftsredaktion@hna.de

Rose weltweit unterwegs

Gleisbau-Spezialist Rose hat sich zu international agierender Gruppe gemauert

VON JOSÉ PINTO

KASSEL. Als Jens Rose vor 24 Jahren in die Geschäftsführung der gleichnamigen Kasseler Bauunternehmung eintrat, hatte der Gleisbauspezialist, den sein opa Martin 1950 gegründet hatte, 30 Beschäftigte. Heute sind es doppelt so viele sowie weitere 50 bei dem Kasseler Spezialbetonsanierunternehmen der Martin Rose GmbH & Co KG. Doch damit nicht genug.

Im Laufe der Jahre baute Rose von der Öffentlichkeit kaum beachtet durch Übernahmen und Beteiligungen eine national und international tätige Gruppe mit mittlerweile 13 eigenständigen Gesellschaften in Deutschland, Rumänien, Kamerun und Saudi-Arabien auf. Sie beschäftigen insgesamt rund 850 Menschen, davon allein 400 in Kamerun. Den Jahresumsatz der Gruppe beziffert der erfolgreiche Unternehmer auf rund 76 Millionen Euro.



Jens Rose

„Es gab keinen konkreten Plan für das Wachstum. Aber wenn die Gelegenheit war, habe ich zugegriffen“, sagt Rose, der bislang ein glückliches Händchen bewies. Während zahlreiche gestandene, große Bauunternehmungen in den vergangenen Jahren im Zuge der Branchenkrise die Segel streichen mussten, ist die Rose-Gruppe zu einem veritablen Mittelständler mit internationaler Ausrichtung herangewachsen.

Einen Grund für den Erfolg seiner Unternehmungen und



Profis am Werk: Die Gleisbauer von Rose sind Spezialisten. Unser Foto zeigt (von links) Hartmut Breitenstein, Andreas Schaff, Kai Franiek und Viktor Ridiger bei ihrer Arbeit. Fotos: Fischer/Koch

Beteiligungen sieht der 46-Jährige vor allem in der kleinteiligen Struktur der Gruppe, in der die selbstständigen, übernehmbaren und schlanken Einheiten schnell und flexibel auf Marktanforderungen reagieren könnten. Gleichzeitig profitierten die Betriebe durch projektbezogene Zusammenarbeit sowie von Synergie-Effekten etwa beim gemeinsamen Einkauf. „Alle Gesellschaften schreiben schwarze Zahlen“, betont Rose, der in Kassel und Nordhessen besser als Vorsitzender des KSV Hessen Kassel bekannt ist. Mit Ausnahme der Großhainer Ausbau GmbH in Sach-

sen, die im Hochbau alles aus einer Hand bietet, haben sich die Betriebe der Rose-Gruppe auf Gleisbau und -sanierung spezialisiert. Die Dienste der Kasseler Schienenprofis sind bundesweit gefragt. Der heimische Markt trägt nur einen Bruchteil zum Umsatz bei. Kunden sind die Deutsche Bahn sowie andere (private) Bahn-, Straßenbahn- und U-Bahn-Betreiber. In Rumänien hat Rose in Temeswar (Timisoara) das gesamte Straßennetz erneuert und geräuscharme Flüsterschienen eingebaut. Bald sollen die Landeshauptstadt und andere große Städte

in dem südeuropäischen Land folgen. In Kamerun ist Rose an dem Unternehmen Straifer beteiligt, das Gleisbau und -sanierung betreibt und von dort aus auch Märkte anderer afrikanischer Länder erschließen will. Die Perspektiven im Gleisbau sind nach Einschätzungen Roses gut. Angesichts des Klimawandels, verstopfter Autobahnen in Europa und weltweit wachsender Warenströme gebe es im Schienenbereich großen Nachholbedarf. „Da ist viel zu tun“, sagt Rose, der sich mit seinen Betrieben ein gutes Stück vom Kuchen abschneiden will.

Ruhm und Ehre für SMA

Niestetaler Mitglied in der „Hall of Fame“

NIESTETAL/MONTE CARLO. Der Vorstand der SMA Technologie AG in Niestetal (Kreis Kassel) ist in die „Hall of Fame“-Halle des Ruhms aufgenommen worden. Damit gehören sie zu den besten Unternehmern. Diese Auszeichnung wurde allen Finalisten des Wettbewerbs „World Entrepreneur of the Year 2007“ zuteil, der von der Unternehmensberatung Ernst & Young ausgerichtet wird. Die 39 nationalen Sieger des Jahres 2006 - darunter die SMA-Führung - nahmen jetzt am Weltabschluss teil.

Den begehrten Titel holte der einstige Straßenkünstler und heutige Unternehmer in der Unterhaltungsbranche Guy Laliberté aus Kanada mit seinem weltweit aktiven Cirque de Soleil (Sonnenzirkus).

Große Innovationskraft

Mit der Auszeichnung von SMA würdigte die Jury die herausragende Innovationskraft des Niestetaler Solartechnik-Herstellers vor allem im Hinblick auf ihre Insel-Technologie, mit der auch entlegende Regionen mit Strom versorgt werden können. SMA stellt neben diesen autarken Kleinkraftwerken Wechselrichter für Fotovoltaik-Anlagen sowie Bahn- und Steuerungstechnik her. Das Unternehmen beschäftigt rund 1250 Mitarbeiter und setzte 2006 fast 200 Mio. Euro um.

Die Vorstände Günther Cramer, Peter Dreus und Reiner Wettlaufer hatten das Unternehmen vor 26 Jahren gegründet. Pierre-Pascal Urborn kam 2006 in den Vorstand. (jop)

Aktien und Devisen

	4.6.	5.6.		4.6.	5.6.
Indizes			St. Gobain	81,57	81,20
Dax	7976,79	7916,21	Suez	42,03	42,04
M-Dax	11161,48	11156,94	Telecom Ital.	2,16	2,14
S-Dax	6511,79	6471,37	Telefonica	17,01	16,90
Total	56,02	56,06	Unicredit	6,85	6,97
CeX	2297,86	2307,89	Unilever	22,25	22,08
Euro Stoxx 50	4537,81	4515,63	Vivendi	32,12	32,08
Rex	114,25	114,13			
Dow Jones	13676,32	13613,90	Dax (ohne Stoxx)		
Nasdaq	2618,29	2606,34	adidas	47,00	46,39
Umlaufrendite	4,50	4,49	Altaana	18,77	18,79
			BMW St.	49,86	49,17
EuroStoxx 50			Commerzbank	37,00	37,18
ADM AMRO	35,85	35,75	Continental	106,35	106,52
Aegon	15,24	15,21	Dt. Börse NA	175,70	174,06
Ahold	9,38	9,35	Dt. Post NA	24,07	24,05
Alir Liquide	181,20	182,50	Dt. Postbank	67,29	66,52
Alcatel-Lucent	10,24	10,17	Fres. M.C.St.	108,76	107,80
All. Irish Bks.	22,26	21,81	Henkel Vz.	117,10	117,65
Allianz SE vNA	172,50	171,33	Hypo Real Est.	51,44	51,63
Ass. Generali	30,85	30,77	Infinion NA	11,73	11,71
AXA	32,62	32,37	Linde	83,23	83,23
BASF	92,41	92,43	Lufthansa vNA	21,39	20,94
Bayer	54,52	54,44	MAN St.	110,49	108,04
BBVA	18,75	18,73	Metro St.	62,87	63,03
BIC Santander	14,33	14,30	ThyssenKrupp	45,81	45,28
BNP	90,30	89,20	TUI NA	20,30	20,14
Carrefour	54,50	54,01	VW St.	115,20	114,43
Crédit Agr.	30,39	30,39			
DaimlerChr.NA	67,72	66,83	TecDax		
Dt. Telekom NA	111,75	111,47	ADVA Optical	7,56	7,52
Dt. Bank NA	14,10	13,94	Aixtron	5,88	6,13
E.ON	122,32	119,75	Altris	17,78	17,67
Endesa	39,97	39,98	BB Biotech	58,62	58,10
Enel	8,55	8,49	BB Medtech	49,00	48,79
ENI	26,19	26,39	Bechtle	25,47	25,52
Fortis	30,97	31,15	Carl Zeiss Med.	16,56	16,79
France Télé.	23,17	23,02	Conergy	56,54	60,26
Gr. Danone	58,54	58,17	Drägerwerk Vz.	68,80	68,30
Iberdrola	45,25	44,33	EPICOS	16,48	16,51
ING	33,12	33,38	Ersol	57,76	58,56
Intesa San Paolo	5,59	5,66	Freemint	24,90	24,84
Lafarge	131,55	130,60	GPC	21,75	21,10
L'Oréal	89,08	88,97	IDS Scheer	18,05	18,32
LMVH	86,24	85,38	Jeonotik	7,89	7,75
Münch. RückvNA	141,90	140,99	Kontron	13,49	13,55
Nokia	21,13	20,99	MorphoSys	49,74	48,47
Philips	31,33	31,41	Nordex	28,72	28,16
Renault	113,30	113,59	Pfaffler	73,30	73,67
Renold	22,18	26,91	Q-CELLS	61,19	60,16
RWE St.	84,15	83,27	QIAGEN	12,25	12,03
Sanofi-Av.	71,27	70,70	QSC	5,21	5,32
SAP	36,67	36,42	Rofin-Sinar	50,20	49,51
Siemens NA	99,36	98,44	Singulus	10,10	10,35
SoGen.	144,70	142,40			

GEWINNER UND VERLIERER					
Veränderungen im Dax in % am 5. Juni 2007					
TOPS			FLOPS		
Altana	+0,64%	Dt. Lufthansa	-2,20%		
Commerzbank	+0,62%	MAN	-2,02%		
Henkel	+0,26%	E.ON	-1,70%		
Continental	+0,24%	Thyssen Krupp	-1,42%		
Bayer	+0,22%	Dt. Postbank	-1,29%		
Dax schwächelte					
Aussagen des US-Notenbankchefs Ben Bernanke zum US-Immobilienmarkt haben gestern den Dax belastet. Biss 16.30 Uhr musste der Leitindex Verluste verbuchen. Bei Einzelwerten waren es Gerüchte, die die Kurse beflügelten. So konnte die Commerzbank Punkte gut machen, da offenbar die Börsianer glauben, dass die amerikanische Citigroup Interesse an dem Bankhaus hat. Bayer profitierte von vagen Übernahmegerüchten.					
Software	70,62	71,09	HOCHTIEF	85,63	84,65
SolarWorld	65,17	65,35	Hugo Boss Vz.	44,70	45,00
SOLON	39,21	39,60	IKB	28,03	27,91
TELE ATLANTIS	17,00	17,19	IVG	32,56	32,03
Ull Internet NA	14,57	14,74	IWKA	25,99	25,66
Wirecard	10,27	10,38	KfW	107,72	106,58
			Karstadt Quelle	27,39	27,13
MDax			Klöckner & Co. NA	55,14	55,45
Aareal	38,10	38,86	Kronos	166,35	165,33
AM Generali	115,66	115,16	LANXESS	42,15	41,72
AWD Hold.	33,32	33,08	Leon	35,30	35,19
Beiersdorf	53,90	54,65	Merck	98,81	103,87
Bilfinger	74,05	73,44	MPL	16,87	16,64
Celastio	50,68	50,33	MTU Aero	46,98	47,27
DEPPA Bank plc	13,82	13,75	Norddt. Affin.	27,52	27,92
Deutz	10,41	10,21	PATRIZIA I. NA	15,60	15,35
Douglas Hold.	49,67	49,18	Pfheiderer NA	24,67	24,90
Dt. EuroShop NA	57,82	56,99	Praktiker	34,00	33,84
EADS	23,47	23,03	Premiere NA	18,24	18,18
Fraport	55,00	54,41	ProS Sat. I Vz.	28,60	29,23
Fresenius Vz.	57,85	57,47	Puma	331,50	332,15
GAGFAH	19,00	19,49	Rheinmetall	72,35	71,14
GEA Group	23,71	23,84	RHON-KLINIK	46,70	46,20
Hann. RückNA	35,83	35,94	Salzgitter	147,83	146,48
Heidelberg. Cement	119,95	118,27	SGL Carbon	28,01	27,93
Heidelberg. Druck	38,85	39,11	STADA vNA	47,90	48,00

	4.6.	5.6.		4.6.	5.6.
Südzucker	16,10	16,02	Hamborner	38,00	37,40
Symrise	20,40	20,56	Hawesko	25,56	24,96
techem	54,60	54,09	HCI Capital NA	15,22	15,22
Vossloh	88,35	87,22	Interhyp	105,71	106,09
Wacker Ch.	155,00	160,15	Hornbach Vz.	103,00	101,97
WINCOR NIXD.	72,24	71,61	Hornbach-Bau.	58,02	56,80
			HypoVereinsbank	42,33	42,25
			3M	30,16	30,30
Sonstige Aktien			INTERHYP NA	92,39	92,80
A.Springer NA	128,90	125,61	Am. Internat.	54,02	53,74
AKG	45,90	45,50	Amer. Express	48,15	47,89
Air Berlin PLC	16,39	16,57	AT & T	30,05	29,16
Anzag	38,65	40,00	Boeing	73,94	73,76
Augusta Techn.	15,49	15,45	Colson	57,39	57,55
AXA Konzern	157,30	157,25	Caterpillar	40,15	40,07
AXA Schering	102,00	102,80	Coca Cola	38,86	38,57
Beate Uhse	4,03	4,04	Du Pont	39,22	38,33
Berentzen Vz.	5,83	5,88	Exxon Mobil	62,62	62,05
Beru	80,61	82,81	Gen. Elec.	28,08	27,72
BGI	2,85	2,46	Gen. Mot.	22,46	22,58
BHW	15,53	15,53	Hew.Pack	33,90	33,88
Bien Zenker	13,65	13,65	Home Depot	29,13	29,06
Biodata	0,06	0,06	Honeywell	43,46	43,47
Biotech St.	39,90	39,90	IBM	78,45	78,50
Böwe System	45,42	45,10	Intel	16,56	16,41
Cent	13,25	13,12	Johns & Joh.	47,15	46,52
CENTROTEC	36,73	36,67	IP Morgan	38,40	38,06
CeWe Color	37,70	38,57	McDonald's	37,80	37,47
comdirect bank	10,48	10,53	Merck & Co	38,36	37,49
CIT Eventum	33,86	34,57	MicroSoft	22,74	22,74
Cura	7,87	7,98	Pfizer	20,37	20,23
D. Logistics	2,29	2,25	Procter&G.	46,58	47,00
D5 Europe	11,80	11,51	United Technol.	52,60	52,49
DAB bank	8,55	8,52	Verizon	31,76	31,76
DBS	106,31	104,70	Wal-Mart St.	37,63	37,34
Dt. Breittelling	27,97	27,71	Walt Disney	26,26	26,25
Durr	32,01	31,84			
DVB	267,00	277,00	weitere ausl. Aktien		
Einbeck. Brauh.	15,10	14,99	ABB	16,22	16,35
Elkraft	74,00	75,00	Akzo Nobel	60,52	60,35
Elmos Semicon.	8,58	8,66	Astraz.	40,09	39,40
EM.TV	4,47	4,51	Barclays	10,86	10,90
Ergo	160,00	159,90	BP	8,44	8,31
Escada St.	37,42	37,43	Broadvision	1,66	1,57
Eurohyppo	30,10	30,20	BT Group	4,86	4,83
EVOTEC	3,66	3,54	Canon	43,46	43,27
Feilmann	50,57	49,00	Ciba	47,57	47,96
FHJ	2,74	2,82	Cisco	19,78	20,00
Fuchs St.	62,66	62,50	Clariant	12,90	12,57
Funke	24,6				